



100 Lesungen | 35 Autoren | 5 Genres

GESCHICHTEN in JURTEN



Hintergrund Die „Geschichten in Jurten“ unter dem Dach des Sony Center am Potsdamer Platz sind eine feste Institution im Berliner Kulturkalender. Bei den Lesungen in original mongolischen Zelten können sich jedes Jahr im Januar Literaten und Literaturliebhaber in einzigartiger Atmosphäre miteinander austauschen.

Aufgabe Mit den „Geschichten in Jurten“ entwickelte CB.e ein Konzept, das Aufmerksamkeit schafft. Die Ursprünglichkeit der Jurten bietet ein ungewöhnliches Bild inmitten der modernen Architektur des Potsdamer Platzes. Der Kontrast zwischen Tradition und Moderne und die Präsenz namhafter Autoren sind für Besucher und Medien gleichermaßen attraktiv.

Idee und Umsetzung Die Jurten sind voll ausgebucht, das Medienecho mit inzwischen rund 14 Millionen Kontakten jährlich außerordentlich groß. Zielgerichtete Pressearbeit und Medienpartnerschaften mit lokalen Meinungsführern unterschiedlicher Mediensegmente sorgen für eine breite Wahrnehmung der Veranstaltung in Berlin und seinem Umland. Das Ziel des Veranstalters, das Sony Center am Potsdamer Platz im kalten Berliner Winter als einen Ort der Begegnung für eine breite Öffentlichkeit, insbesondere die Berliner, attraktiv zu machen, wird damit jedes Jahr aufs Neue erreicht.